# Leitfaden für das Upgrade auf Six2021

## Hinweis

Bei der Weiterentwicklung des SixCMS von der aktuell genutzten Version SixCMS10 bis zur aktuellsten SixCMS-Version (SixCMS2021) gab es viele Änderungen, die die Konfigurierbarkeit und das Verhalten des SixCMS betreffen, aber auch Funktionen, die abgekündigt wurden. Im Folgenden sind nur solche Änderungen aufgeführt, die von den Instanzen selbst beeinflusste werden können; also beispielsweise keine Änderungen in der SixCMS-Konfiguration. Aufgrund der großen Anzahl an Veränderungen kann dieses Papier nur als Leitfaden dienen, garantiert aber keine vollständige Richtigkeit und Vollständigkeit der hier getätigten Aussagen nicht.

## Geändertes Verhalten bei %CMS\_DATA

### **Text-Felder**

Ist bei den Einstellungen eines Text-Feldes das Flag „URLs bei der Ausgabe in Links umwandeln“ angehakt, was defaultmäßig der Fall ist, dann wurden bisher nur URLs umgewandelt, die *nicht* am Anfang eines Text-Feldes standen; in der Version SixCMS2021 werden aber auch diese URLs umgewandelt, wenn das Flag gesetzt ist. Dies kann bei der Ausgabe des Feldes mittels %CMS\_DATA, insbesondere bei Feldern die nur eine URL enthalten, zu einer fehlerhaften Darstellung oder gar zu einer Fehlfunktion im Frontend führen.

**Deshalb sollten für alle Text-Felder überprüft werden, ob das Flag wirklich gesetzt sein muss und dieses ggf. entfernt werden.**

Anmerkungen: entfernt man das Flag bei einem Text-Feld, das nur eine URL enthält, dann ändert sich das Verhalten bei der Ausgabe über %CMS\_DATA in der Version SixCMS10 nicht, da in der Version URLs die am Anfang eines Text-Feldes stehen, nicht umgewandelt werden. Nach dem Upgrade auf die Version SixCMS2021 funktioniert die Ausgabe über %CMS\_DATA dann wie zuvor, was ohne das entfernen des Flags nicht der Fall wäre.

## Backend-Oberfläche

### **Theme**

Das Theme für das Backend wurde überarbeitet, was einen geänderte HTML-Struktur und geänderte Class-Angaben zur Folge hat.

Instanzen, die eigene Backend-Themes, eine eigene Backend-Startseite oder eigene Eingabemasken für das Backend haben, müssen diese ggf. anpassen. Das ist aber nur möglich, wenn die Instanz auf die Version SixCMS2021 umgestellt ist.

## Features / Methoden

### **Geänderte Aufrufe für CMSAPI-Methoden**

Für die folgenden CMSAPI-Methoden hat sich der Aufruf geändert:

|  |  |
| --- | --- |
| **Alter Aufruf** | **Neuer Aufruf** |
| CMSAPI::DBCheckRun | CMSAPI\_System::DatabaseCheck |
| CMSAPI::FulltextRun | CMSAPI\_System::FulltextIndex |
| CMSAPI::SchedulerRun | CMSAPI\_System::SchedulerRun |

### **Entfernte CMSAPI-Methoden**

Folgende API-Methode wurde entfernt:

* CMSAPI::MessageSend

Stattdessen können Messages über die normalen API-Methoden RecordSave, RecordGet und RecordDelete verarbeitet werden (progicon=‘message‘)

### **Entfernte Features**

Folgende Features wurden entfernt:

* SixCMS\_Backup
* SixCMS\_Statistics
* SixCMS\_tex2pdf
* SixCMS\_Smartsearch

## Schnittstellen

### **Entfernte Schnittstellen / Template-Platzhalter**

Die folgenden Schnittstellen wurden entfernt:

* profile.php
* insert.php

Zusammen mit ihnen wurden auch die folgenden Template-Platzhalter entfernt:

* %CMS\_INSERT
* %CMS\_PROFILE
* %CMS\_AGENT\_FORM

## Import-Formate

Die folgenden Importformate werden nicht mehr unterstützt:

* native
* native4
* dc4
* linopress
* alfa

## SixCMS Konfiguration ($prefs)

### **Entfernte Einstellung**

Die Einstellung $prefs['php']['register\_globals'] und dessen Funktion wurde entfernt.

Mit PHP 5.4 wurde die Einstellung `register\_globals` aus Sicherheitsgründen entfernt. Die Direktive bewirkte, dass alle Request-Parameter unter ihrem Namen als Variable im globalen Scope zur Verfügung standen. SixCMS hat diese Funktion aus Gründen der Kompatibilität mit der Einstellungen $prefs['php']['register\_globals']='compat' weiterhin angeboten. Ab der Version 2021.1.0 ist diese Möglichkeit nicht mehr vorhanden. Der Zugriff auf global definierte Variablen muss nun direkt über die zugehörige Superglobale erfolgen.

**Prefs-Schreibweise mit Slashes wird nicht mehr unterstützt**

Die Definition von verschachtelten Prefs-Einstellung mit der Schreibweise Slash (z. B. $prefs['proxy/https']) wird nun nicht mehr unterstützt. Verschachtelte Prefs-Einstellungen sind in hierarchischer Form zu definieren (z. B. $prefs['proxy/https'] ist PHP like mit $prefs['proxy']['https'] abzubilden). Der System-Check $prefs zeigt Einstellungen an, welche noch in der alten Prefs-Schreibweise definiert wurden. Diese müssen nun in die hierarchische Form überführt werden, ansonsten haben diese keine Wirkung.

## Installation / Update

### **Unterstützung von ISO entfernt**

Die Unterstützung des ISO-Zeichensatzes in Datenbank-Tabellen wurde deaktiviert. Eine Umstellung von ISO- auf den UTF-8 Zeichensatz ist nun zwingend erforderlich.

Anmerkung: Die Instanzen auf den Servern von KOGIS wurden inzwischen alle auf UTF-8 umgestellt.

### **32-bit Modul-Version wird nicht mehr erzeugt/bereitgestellt**

Inzwischen sind 64-bit Systeme so weit verbreitet, sodass die schon länger abgekündigte 32-bit Modul-Version nicht mehr erzeugt und auch nicht mehr im SixCMS-Helpdesk zur Verfügung gestellt wird.